



## Streichelzoo auf der Rennbahn

**T**iere streicheln, wie die beiden Esel Tilly und Leandra war schwer angesagt beim Frühlingsfest am Sonnabend auf der Galopprennbahn. Der Naturschutzbund Deutschland (Nabu) hatte die Tiere eigens zu diesem Fest mitgebracht. Neben den Naturschützern beteiligten sich auch andere Initiativen an den Aktivitäten in Sebaldsbrück. Die dortige Oberschule präsentierte ihr Konzept der „Draußenschule“, während der Verein Kuckuck ein Programm aus Musik, Yoga und Spielen anbot. Der Landessportbund Bremen und das Quartierszentrum Vahr hatten gemeinsam ein Fußballfeld und eine Hüpfburg aufgebaut. Auch beim Golf und Bogenschießen konnten die Kinder und Jugendlichen ihre Treffsicherheit beweisen. „Mit dem Frühlingsfest wollen wir es allen Interessierten ermöglichen zu sehen, was es schon für Projekte auf der Galopprennbahn gibt“, sagt Julian Essig von der Zwischenzeitzentrale, die im Auftrag der Stadt die Zwischennutzung organisiert. Noch ist nicht entschieden, wie die Galopprennbahn im Hemelinger Ortsteil Sebaldsbrück mal aussehen wird. Initiativen und Vereine nutzen in der Zwischenzeit das Gelände und hatten auch das Fest organisiert. TEXT: HAC/FOTO: PETRA STUBBE